



### **Das Kreisjugendorchester gastiert bei der Maximal Kulturinitiative**

Im Kreis Offenbach gibt es eine sehr lebendige, junge Musikszene. Neben den zahlreichen Schulorchestern und Schul-Big-Bands existieren elf Musikschulen, die junge Menschen auch in klassischer Musik unterrichten. Auf Anregung dieser Musikschulen wurde im Oktober 2004 ein Jugendsymphonieorchester ins Leben gerufen, das seither regelmäßig einmal jährlich zu einer Probenphase mit anschließenden Konzerten zusammen trifft.

Wie schon 2012 unterstützt die Maximal Kulturinitiative auch in diesem Jahr die jungen Musikerinnen und Musiker des Kreisjugendorchesters Offenbach – kurz „KJO“ – und bietet ihnen am kommenden Samstag, 16. Februar, im Bürgerhaus in Rodgau/Dudenhofen eine Bühne, auf der sie ihr Können darbieten. Unter der Leitung der Dirigentin Gabriele Wegner wird für dieses Konzert eine Auswahl aus den Werken von Schubert, Beethoven und Humperdinck zu hören sein. Solistin ist in diesem Jahr die erst 19-jährige Violinistin Sofia Katharina Fischer.

Passend zum Motto „Tanz der Instrumente“ werden im Valentinskonzert des KJO die Ballettmusik II aus „Rosamunde“ von Franz Schubert, der erste Satz aus dem Konzert für Violine und Orchester D-Dur von Ludwig van Beethoven und das Vorspiel sowie der Hexenritt aus „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck aufgeführt. Gewissermaßen als Vorgruppe bringen die fünf Schlagwerker des KJO Carol Butts „Percussion for Five“ zu Gehör.

Das Kreisjugendorchester Offenbach – kurz „KJO“ – wurde 2008 als erstes Jugendsymphonieorchester Hessens auf Kreisebene gegründet. Träger ist der Verein „Jugendorchester des Kreises Offenbach e.V.“. Das Kreisjugendorchester gastiert bei der Maximal Kulturinitiative: Samstag 16. Februar 2013 • Einlass: 19 Uhr/Beginn: 20 Uhr • Eintritt frei • Bürgerhaus Dudenhofen in der Georg-August-Zinn-Straße 1